



PROTOKOLLAUSZUG

zum

AUSSCHUSS FÜR WIRTSCHAFT, KULTUR UND VERWALTUNG

am Dienstag, 14.02.2012

ÖFFENTLICH

TOP 1

Musiktheaterprojekt "Passion 2013"

Vorl.Nr. 026/12

Beschluss:

Der WKV stimmt der Realisierung des Musiktheaterprojekts „Passion 2013“ und der vorgeschlagenen Finanzierung mit einem Zuschussbedarf in Höhe von 98.000 € sowie einer Reserve von 26.000 € zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Beschluss wird mit 16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig angenommen.

Beratungsverlauf:

Frau **Richert** (FB Kunst und Kultur) erinnert an das Doppeljubiläum des Forums am Schlossparks und des BürgerTheaters Ludwigsburg, die im Jahr 2013 seit 25 Jahren bestehen.

Herr Prof. **Bauer** (musikalischer Leiter des Bürgertheaters) erläutert die musikalische Umsetzung der „Passion 2013“, bei der unter anderem rund 160 Chorsängern, 4 professionelle Vokalsolisten sowie das Sinfonieorchester der Stadt Ludwigsburg mitwirken werden.

Herr **Kittel** (Regisseur des Bürgertheaters) stellt die geplante Inszenierung der „Passion 2013“ vor. Dabei geht er auf die folgenden fünf Teile der Johannespassion ein:

1. Verrat und Gefangennahme
2. Verleugnung
3. Verhör und Geißelung
4. Tod
5. Grablegung.

Die szenische Umsetzung erfolge mit zwei Tanzgruppen, einem Tanzsolisten sowie eventuell einem professionellem Schauspieler.

Frau **Huber** (Bürgertheater Ludwigsburg) erklärt, dass die Details zu Kostümen und Bühnenbild der „Passion 2013“ noch nicht feststehen. Sie vermutet allerdings, dass bis zu 600 Kostüme benötigt werden.

Frau **Richert** schildert den Finanzierungsplan der „Passion 2013“ sowie die Zusammensetzung
Protokollauszug Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Verwaltung 14.02.2012

der Einnahme- und Ausgabenpositionen.

Stadträtin **Kreiser** erklärt für ihre Fraktion, dass diese dem vorgeschlagenen Zuschuss zustimmen könne. Sie findet es wichtig, dass bei diesem Projekt viele Bürger und vor allem auch junge Menschen eingebunden werden und freut sich, dass die Erfolgsgeschichte des Bürgertheaters mit der „Passion 2013“ fortgeschrieben werden könne.

Stadtrat **Bergold** und seine Fraktion können sich den Ausführungen von Stadträtin Kreiser anschließen. Er lobt die Teilnahme von Bürgerinnen, Bürgern und Vereinen an diesem Projekt. Der Gemeinderat und die Bevölkerung stehen hinter dem Bürgertheater. Die SPD-Fraktion vertrete den Standpunkt, dass die „Passion 2013“ ein Highlight für die Ludwigsburger Kultur werde.

Stadtrat **Weiss** stimmt für seine Fraktion dem Beschlussvorschlag ausdrücklich zu.

Stadtrat **Dr. Vierling** hoffe, dass sich auch Bürger mit Migrationshintergrund an dem Musiktheaterprojekt beteiligen.

Stadtrat **Dr. Heer** und seine Fraktion stehen hinter dem vorgeschlagenen Zuschuss. Er betont, dass die bisherigen Projekte des Bürgertheaters sehr erfolgreich gewesen seien.

Herr **Reuter** (FB Kunst und Kultur) erläutert auf Nachfrage von Stadtrat **Dr. Vierling** die Zusammensetzung der Kosten für das künstlerische Leitungsteam und die Kosten der künstlerischen Produktion.

Herr **Kittel** stellt klar, dass die Inszenierung kultur- und konfessionsübergreifend sei und eine universelle Botschaft enthalte.

Im Anschluss lässt OBM **Spec** über die Vorl. Nr. 026/12 abstimmen.